

Informationsblatt Münsterschemier

46. Jahrgang
29. Oktober 2025



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Gemeindepräsidenten	4
Traktandenliste gemäss Publikation im Anzeiger Region Erlach	5
Traktandum 2: Budget 2026; Orientierung über den Finanzplan 2025-2030	6
Traktandum 2: Budget 2026; Genehmigung	10
Traktandum 3: Kreditabrechnung Sanierung Neuengasse; Orientierung	20
Aus der Verwaltung	21
Personelles	22
Post: Briefeinwurf Treitengasse 15	23

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ein weiteres intensives Jahr liegt hinter uns, geprägt von Fortschritten, Anpassungen und personellen Veränderungen. Mit diesem Informationsblatt möchten wir Ihnen einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde geben und Sie auf die bevorstehende Wintergemeindeversammlung einstimmen.

Die **Ortsplanungsrevision** bleibt ein zentrales Thema. Seitens des Amts für Gemeinden und Raumordnung (AGR) wurden zusätzliche Ergänzungen und Präzisierungen verlangt. Wir haben diese entsprechend umgesetzt und hoffen nun auf eine baldige Genehmigung, damit wir die nächsten Schritte in der nachhaltigen Entwicklung unseres Gemeindegebiets angehen können.



Auch beim **Trennsystem im Muttliweiher** waren auf Verlangen des Amts für Wasser und Abfall (AWA) leichte Anpassungen notwendig. Die überarbeiteten Pläne wurden eingereicht, und wir erwarten die Baubewilligung in den kommenden Wochen. Dieses Projekt wird zur Entlastung der bestehenden Leitungen beitragen und eine zukunftsfähige Entwässerung sicherstellen.

Der Bau des **Mehrzweckgebäudes** schreitet gut voran. Wenn alles wie geplant verläuft, wird unsere Feuerwehr ihre neuen Räumlichkeiten im kommenden Frühling beziehen können – ein wichtiger Meilenstein für die Infrastruktur und Einsatzbereitschaft unserer Gemeinde.

Im **Gemeinderat** gab es eine bedeutende Veränderung: Nach seinem grossen Einsatz im Zusammenhang mit der Sanierung und Erweiterung des Schulhauses hat sich **Jürg Weidmann** zum Rücktritt entschieden. Für seinen unermüdlichen Einsatz gebührt ihm unser herzlicher Dank. Nach intensiver Suche konnten wir **Fabian Breitschmid** als neues Ratsmitglied gewinnen. Ich freue mich sehr, mit einem wieder vollzähligen Gemeinderat die Gemeinde vertreten zu dürfen.

Auch in der **Gemeindeverwaltung** gibt es erfreuliche Neuerungen: Wie bereits angekündigt, hat **Frau Fabienne Stucki** im Oktober ihre Stelle als Gemeindeschreiberin angetreten und sich bereits gut eingearbeitet. Zudem durften wir im August **Herrn Massimo Jampen** im Verwaltungsteam willkommen heissen. Informationen zu seiner Person gibt er Ihnen persönlich im vorliegenden Infoblatt.

All diese Entwicklungen zeigen, wie lebendig und engagiert unsere Gemeinde ist. Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung und freue mich auf eine konstruktive Diskussion anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung.

Es grüsst Sie freundlichst Ihr Gemeindepräsident
Raynald Richard

Traktandenliste

gemäss Publikation im Anzeiger Erlach vom 31. Oktober 2025

EINWOHNERGEMEINDE MÜNTSCHEMIER

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Dienstag, 2. Dezember 2025, 20.00 Uhr, Turnhalle Schulhaus Müntschemier

Traktanden:

- 1. Begrüssung**
- 2. Budget 2026 und Finanzplan 2025-2030:**
 - 2.1 Finanzplan 2025-2030; Orientierung
 - 2.2 Budget 2026; Genehmigung
- 3. Kreditabrechnung Sanierung Neuengasse; Orientierung**
- 4. Informationen über laufende Geschäfte**
- 5. Verschiedenes**

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen während 30 Tagen vor der Versammlung zu den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Geschäften können dem Informationsblatt entnommen werden.

Das Protokoll vom 23. Juni 2025 lag vom 7. Juli bis am 7. August 2025 öffentlich auf. Es ist keine Einsprache eingegangen.

Das Protokoll der obigen Versammlung wird vom 15. Dezember 2025 bis am 15. Januar 2026 bei der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Gegen die Abfassung desselben kann während der Auflagefrist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsverfahrensgesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Zur Gemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Einwohnergemeinde Müntschemier ab dem 18. Altersjahr freundlich eingeladen.

Müntschemier, 29. Oktober 2025

GEMEINDERAT MÜNTSCHEMIER

Traktandum 2

Budget 2026 und Finanzplan 2025-2030

Orientierung über den Finanzplan 2025-2030

1 Grundlagen und Prognoseannahmen

Der vorliegende Finanzplan basiert auf der Rechnung 2024, dem angepassten Budget 2025 sowie dem Budget 2026. Die dem Finanzplan zu Grunde liegenden Prognoseannahmen wurden vorgängig vom Gemeinderat genehmigt. Der vorliegende Finanzplan berücksichtigt zudem die Angaben des Kantons und der kantonalen Planungsgruppe Bern, welche ihre Prognosen wiederum auf verschiedene Berechnungen abstützten.

1.1 Personal- und Sachaufwand

Im Bereich der Besoldungskosten wurde mit einer Zunahme von 2.50 % für die gesamte Planperiode 2026 bis 2030 gerechnet. Beim Sachaufwand wird für die Jahre 2026 bis 2027 mit einer Teuerungsrate von 0.75 % gerechnet, ab 2028 bis 2030 steigt die Teuerungsrate auf 1.00 %.

1.2 Zinssätze

Die Prognosen der kantonalen Planungsgruppe zeigen in der Planungsperiode einen leichten Anstieg der Zinssätze. Für neues Fremdkapital wird mit Zinssätzen zwischen 1.25 % bis 1.50 % gerechnet. Für Zinserträge auf den flüssigen Mitteln wird mit 0.10 % bis 0.30 % gerechnet.

1.3 Lastenverteiler

Die Gemeindeanteile an den Lastenausgleichssystemen Lehrerbessoldungen, Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen, öffentlicher Verkehr sowie der Lastenausgleich neue Aufgabenteilung Kanton-Gemeinden beruhen auf den Prognoseannahmen des Kantons, sowie der voraussichtlichen Einwohnerzahl. In der Berechnung wird auch der Ertrag aus dem Disparitätenabbau eingerechnet, obwohl dieser auf dem Steuerertrag basiert. Da die Einwohnerzahlen steigen, steigt auch der Gesamtaufwand für den Lastenausgleich, ausser bei der Lehrerbessoldung. Dort sind die Schülerzahlen massgebend. Zur Vereinfachung wurden die Zahlen für die gesamten Bildungskosten inklusive Liegenschaftskosten und den öffentlichen Verkehr auf die Einwohnerzahl umgerechnet. Bei der Bildung sind die Kostentreiber die Liegenschaftssanierung in Müntschemier und der Neubau der Oberstufe in Ins.

Lastenausgleich	2026	2027	2028	2029	2030
Nettoaufwand Bildung	1'941'600	2'116'800	2'140'600	2'104'500	2'130'700
Nettoaufwand Kita	49'400	49'600	50'000	50'500	50'900
Sozialhilfe	1'079'910	1'100'200	1'123'900	1'142'800	1'142'800
Familienzulage	8'450	8'450	8'450	10'500	8'800
Ergänzungsleistung	392'080	398'800	407'300	434'000	432'300
Öffentlicher Verkehr	138'450	141'600	138'700	141'700	144'300
Neue Aufgabenteilung	309'270	307'600	305'900	315'000	313'300
Disparitätenabbau	-59'290	-93'300	-162'500	-158'500	-153'400
Total	3'859'870	4'029'750	4'012'350	4'040'500	4'069'700
Anzahl Einwohner	1'690	1'690	1'750	1'750	1'750
Total pro Einwohner	2'284	2'384	2'293	2'309	2'326

2 Steuern

Die Berechnungen basieren für die ganze Planperiode auf der neuen Steueranlage von 1,79 Einheiten.

	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Steueranlage	1.79	1.79	1.79	1.79	1.79	1.79
Einkommensteuern NP	3'037'800	3'109'600	3'165'573	3'338'333	3'398'423	3'459'595
Vermögenssteuern NP	423'840	404'500	412'590	435'962	444'681	453'575
Quellensteuer NP	210'000	210'000	210'000	210'000	210'000	210'000
Steueranlagezehntel NP	207'388	210'318	213'897	224'854	228'699	232'613
Gewinnsteuern JP	1'000'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000
Kaptialsteuern JP	1'200	1'900	1'900	1'900	1'900	1'900
Steueranlagezehntel JP	56'771	56'810	56'810	56'810	56'810	56'810

2.1 Steuern Natürliche Personen NP

Bei der Einkommenssteuer zeigt die Ertragsprognose 2025 eine Abnahme von –0.85 % gegenüber dem Steuerertrag des Vorjahres. Für das Budget 2026 wird wieder mit einem Nettozuwachs von 2.36 % gerechnet. Ab 2027 geht man von einer jährlichen Zunahme von 1.80 % aus. Bei der Vermögenssteuer zeigt die Ertragsprognose 2025 einen Zuwachs von 18.76 % gegenüber dem Steuerjahr 2024. Für das Budget 2026 wird mit einem Nettorückgang von -4.56 % gerechnet. Ab dem Jahr 2027 wird mit einem jährlichen Zuwachs von 2.0 % gerechnet.

2.2 Steuern Juristische Personen JP

In der Rechnung 2023 betrug der Steuerertrag für Gewinn und Kapital rund CHF 1'023'261. Im Rechnungsjahr 2024 stieg dieser auf CHF 1'540'270. Gemäss Hochrechnungen der Steuerverwaltung werden die Steuereinnahmen 2025 wieder auf rund CHF 1'001'200 sinken. Für das Budget 2026 und die folgenden Jahre wurde mit einem jährlichen Steuerertrag von CHF 1'001'900 gerechnet.

3 Allgemeiner Haushalt

3.1 Ergebnis Finanzplan Erfolgsrechnung

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt						Version vom		17.10.25				
						Beträge in CHF 1'000						
						Prognoseperiode						
						2025	2026	2027	2028	2029	2030	
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)												
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit						-487	-884	-1'020	-844	-839	-825	
1.b Ergebnis aus Finanzierung						51	84	99	115	138	130	
operatives Ergebnis						-436	-800	-920	-729	-702	-695	
1.c ausserordentliches Ergebnis						559	445	0	0	0	0	total:
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten						123	-356	-920	-729	-702	-695	-3'278
2. Investitionen und Finanzanlagen												
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen						633	598	50	785	50	0	
2.b Finanzanlagen						0	0	0	0	0	0	
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen												
3.a neuer Fremdmittelbedarf						0	1'907	4'694	6'353	8'709	8'918	
3.b bestehende Schulden						9'000	9'000	8'000	8'000	6'000	6'000	
3.c total Fremdmittel kumuliert						9'000	10'907	12'694	14'353	14'709	14'918	
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen												
4.a Abschreibungen						39	78	87	108	109	109	
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss						-2	7	50	83	113	132	
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse						0	0	0	0	0	0	total:
4.d Total Investitionsfolgekosten						37	84	136	190	222	241	911
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten						123	-356	-920	-729	-702	-695	-3'278
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten						86	-440	-1'057	-919	-923	-936	-4'189
5. Finanzpolitische Reserve												total:
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve						86	-440	-1'057	-919	-923	-936	-4'189
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)						86	0	0	0	0	0	86
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)						0	0	0	0	0	0	0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung						0	-440	-1'057	-919	-923	-936	-4'275
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)												total:
6.a 1 StAnZI						264	267	271	282	286	289	276
6.b Gesamtergebnis in StAnZI.						0.0	-1.6	-3.9	-3.3	-3.2	-3.2	-2.6

Die Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes (steuerfinanziert) weist ab 2026 vor den Folgekosten neuer Investitionen bis ins Jahr 2030 negative Ergebnisse aus (Zeile 1d in obiger Tabelle).

Mit den Investitionen steigt auch der Abschreibungsbedarf von CHF 39'000 im Jahr 2025 auf CHF 109'000 im Jahr 2030 (Zeile 4a). Dabei werden die Abschreibungen aus der Vorfinanzierung «Werterhalt und Investitionen des Verwaltungsvermögens» nur noch bis Ende 2027 entnommen werden können, danach wird diese zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgehoben.

Auf Grund des neuen Fremdmittelbedarfs zur Finanzierung der Investitionen (Zeile 3a) steigt auch die Zinsbelastung. Die jährliche Zinslast von CHF -2'000 im Jahr 2025 steigt auf CHF 132'000 im Jahr 2030 (Zeile 4b). Im Schnitt fehlen jedes Jahr 2.6 Steueranlagezehntel um eine ausgeglichene Rechnung zu erreichen (Zeile 6b ganz rechts).

Diese Aufwandüberschüsse können noch bis ins Jahr 2034 durch den Bilanzüberschuss gedeckt werden, danach droht ein Bilanzfehlbetrag, der innert acht Jahren abgetragen sein muss.

Die Gründe für diese Verschlechterung im Allgemeinen sind Mehraufwand in der Bildung (Abschreibungen Schulhaus Müntschemier und Neubau Oberstufenzentrum in Ins), Feuerwehr (Miete Muttli) und Fremdzinsen für die geplanten Investitionen und negativer Geldfluss aus der Erfolgsrechnung.

3.2 Investitionsplanung

Bezeichnung der Projekte	Anlagen im Bau	Aus- gaben	Einnah- men	Netto	2025	2026	2027	2028	2029	2030	später
Glockenturm		180		180							180
Kauf Vöglergebäude (Verwaltung)		140		140	140						
Restliche Ausgaben (2024 1'300)				140							
Heizung ZSA		50		50		50					
ZSA Bodensanierung Maler / Sanierung Duschraum (Duschkopf-Fugen)		50		50		50					
Sanierung und Aufstockung Schulhaus		660		660	660						
Beleuchtung Hauptfeld Sportplatz Muttli	2	108		108	108						
			75	33	-75						
Sanierung Schützenhaus		22		22	22						
Sanierung Neuengasse (erstes ZPA Projekt)	849			22							
			404	-404	-404						
Tempo 30 Dorfteil Süd und Neuengasse restliche Ausgaben (2024 182.3)		50		50	50						
Erneuerung Deckbelag Treitengasse				50							
				-							
Planung Nordring (Wird im 2025 ausserordentlich Abgeschrieben)	26			-							
Sanierung Chasseralstrasse Nord		20		20		20					
				20							
Sanierung Fluhackerweg		40		40			40				
				40							
Sanierung Chasseralstrasse Süd		20		20				20			
				20							
Sanierung Rebenweg Planung / Ausführung		305		305			40	265			
Sanierung Reiterweg		60		60							60
				60							
Tempo 30 Dorfteil Nord-Ost Zweite Etappe (Bergweg + weitere)		50		50					50		
Brückensanierung		1'000		1'000							1'000
				1'000							
Flurweg Kreisel Treiten (Abhängig von Bodenverbesserung)		500		500				500			
				500							
Ortsplanungsrevision II	238	42		42	22	20					
				42							
Bodenverbesserung Grosses Moos	-116	639		210	429						
			291	348	-100	-121	-70				
Bodenverbesserung Obermoos Planung		60		60		60					
				60							
Sanierung Spielflächen		80		80		40	40				
				80							
Optimierung durchlässe Stägemattekanal Grenzgebiet Treiten		50		50		50					
				50							
	999	4'126	770	3'356	633	598	50	785	50	-	1'240

4 Fazit des Gemeinderates

Der Abschluss 2025 fällt voraussichtlich auch dieses Jahr deutlich besser aus als ursprünglich prognostiziert: Statt eines Aufwandüberschusses resultierte ein Ertragsüberschuss. Diese Verbesserung ist auf höhere Steuererträge juristischer Personen und geringere Zinsaufwendungen zurückzuführen.

Ab 2026 verschlechtert sich die finanzielle Lage jedoch spürbar. Aufwandüberschüsse, wachsender Fremdmittelbedarf und sinkendes Eigenkapital führen ab 2034 voraussichtlich zu einem Bilanzfehlbetrag.

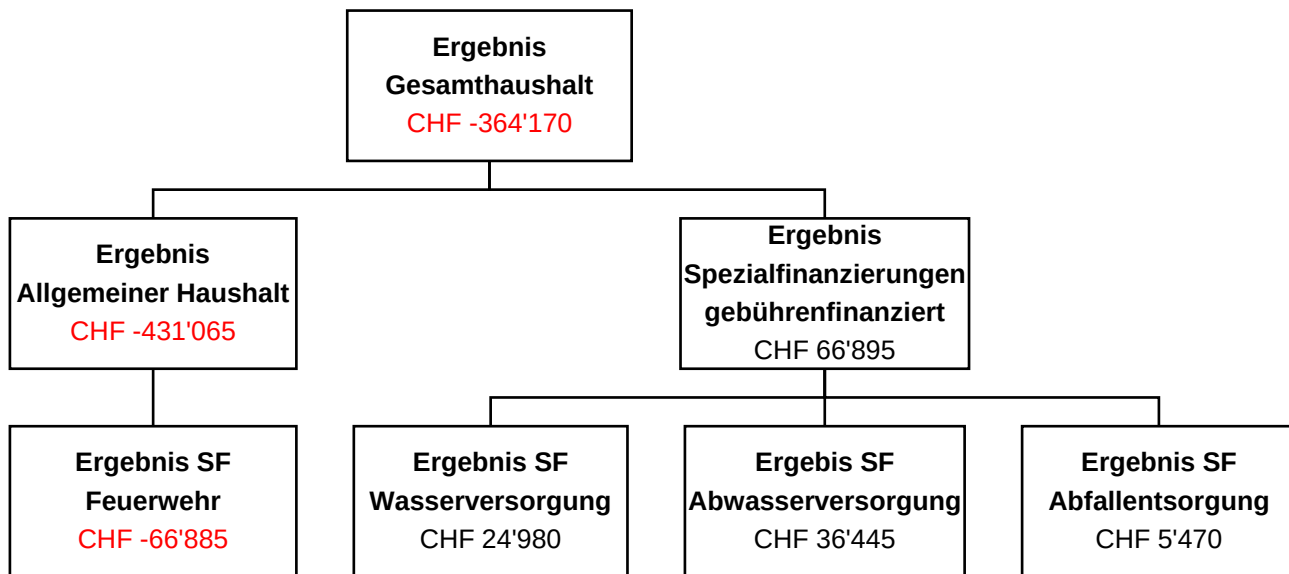
Der Gemeinderat wird entsprechend handeln, um die finanzielle Stabilität der Gemeinde langfristig zu sichern. Dazu gehören die konsequente Kontrolle der Ausgaben, die Priorisierung und gegebenenfalls Reduktion geplanter Investitionen. Auch kann leider eine zeitnahe Steuererhöhung nicht ausser Acht gelassen werden. Diese Massnahmen sind notwendig, um die strukturellen Defizite zu korrigieren und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde nachhaltig zu sichern.

Traktandum 2

Budget 2026 und Finanzplan 2025-2030

Genehmigung Budget 2026

1 Auf einen Blick (Management Summary)



Die wichtigsten Eckdaten zum Budget 2026:

- Die beschlossenen und geplanten Ausgaben sind mittelfristig ohne Steuererhöhung nicht finanzierbar. Zwar können in den nächsten Jahren noch Reserven aufgelöst werden, aber es fehlt an flüssigen Mitteln.
- Die Steuererträge beruhen auf der seit 2017 geltenden Steueranlage von 1.79 Einheiten.
- Unveränderter Ansatz der Liegenschaftssteuer 1.2 ‰
- Im Jahr 2026 sind Investitionsprojekte im Umfang von netto CHF 598'000.00 im Allgemeinen Haushalt, und netto CHF 2'002'000.00 in den spezialfinanzierten Funktionen geplant.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Eine besondere Ausgangslage für den Budgetprozess hat sich vorgängig nicht ergeben.

2.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'097'020	30'500	1'162'870	30'500	968'653.55	54'542.10
Nettoaufwand		1'066'520		1'132'370		914'111.45
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'028'840	740'340	515'215	396'310	623'808.45	491'485.15
Nettoaufwand		288'500		118'905		132'323.30
2 Bildung	2'901'010	693'690	2'605'920	639'350	2'641'859.66	575'901.10
Nettoaufwand		2'207'320		1'966'570		2'065'958.56
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	276'550	8'300	165'270	1'800	85'020.85	9'125.00
Nettoaufwand		268'250		163'470		75'895.85
4 Gesundheit	250		850		251.90	
Nettoaufwand		250		850		251.90
5 Soziale Sicherheit	1'815'545	178'250	1'791'130	190'000	1'622'377.03	187'915.21
Nettoaufwand		1'637'295		1'601'130		1'434'461.82
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	620'700	169'950	611'285	119'790	550'803.76	117'599.55
Nettoaufwand		450'750		491'495		433'204.21
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'416'420	1'283'480	1'473'575	1'347'205	1'235'331.93	1'147'164.16
Nettoaufwand		132'940		126'370		88'167.77
8 Volkswirtschaft	117'910	95'400	119'895	86'800	105'609.52	102'060.18
Nettoaufwand		22'510		33'095		3'549.34
9 Finanzen und Steuern	473'550	6'547'885	602'830	6'237'085	1'671'655.66	6'819'579.86
Nettoertrag	6'074'335		5'634'255		5'147'924.20	
	9'747'795	9'747'795	9'048'840	9'048'840	9'505'372	9'505'372

2.3 Detail Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

0 Allgemeine Verwaltung

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'097'020	30'500	1'162'870	30'500	968'653.55	54'542.10
Nettoaufwand		1'066'520		1'132'370		914'111.45

Kommentar: Legislative: Für die Wahlen wurde ein Betrag von CHF 1'350.00 budgetiert.

Exekutive: Der Gemeinderat hat die Sitzungsgelder gegenüber dem Budget 2025 gesenkt. Der Gemeinderatskredit wurde um CHF 20'000.00 für die Einweihung des Mehrzweckgebäudes erhöht.

Im Bereich Allgemeine Dienste sinken allgemein die Anschaffungen aufgrund des neuen Verwaltungsgebäudes und der neu angeschafften Einrichtung. Vor allem aber im Bereich Anschaffung von Software und Lizenzen sinkt der Betrag um CHF 56'500.00.

Im Bereich Verwaltungsliegenschaften steigen die Kosten für die Sachversicherungsprämie aufgrund des neuen Verwaltungsgebäudes um CHF 1'080.00. Für kleinere Sanierungsarbeiten am alten Verwaltungsgebäude Dorfplatz 2 wurde ein Betrag von CHF 20'000.00 berücksichtigt. Die Abschreibungen von rund CHF 18'000.00 für die Planung des Mehrzweckgebäudes Mutti, Neubau durch Gemeinde werden über die Funktion 1500 abgeschrieben. Die internen Verrechnungen für Dienstleistungen sinken um CHF 9'300.00.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'028'840	740'340	515'215	396'310	623'808.45	491'485.15
Nettoaufwand		288'500		118'905		132'323.30

Kommentar: Allgemeines Rechtswesen: Für die Nachführung des Vermessungswerks wurde CHF 5'500.00 weniger budgetiert. Für die Erstellung des ePlans wurde dafür CHF 36'000.00 budgetiert.

Feuerwehr: Hier wurde der neue Aufwand für das Mehrzweckgebäude Muttli sowie der Mietanteil der Gemeinde Müntschemier in der Höhe von CHF 85'010.00 budgetiert.

Regionale Feuerwehrorganisation: Die Betriebsrechnung der Regionalen Feuerwehrorganisation weist im Budget 2026 einen Aufwandüberschuss von CHF 66'885.00 aus. Dieser wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung entnommen.

Bei der Regionalen Feuerwehr wurde der Sold sowie die Aus- und Weiterbildungskosten erhöht. Ebenfalls ist ein Betrag von CHF 43'500.00 für die Anschaffung der Einrichtung des neuen Feuerwehrmagazins budgetiert. Zudem wurden die Nebenkosten der Miete für das Gebäude berücksichtigt. Beim Unterhalt für Maschinen Geräte und Fahrzeuge wurde der Betrag um CHF 3'000.00 erhöht. Die Mietkosten für Räumlichkeiten in anderen Gemeinden sinken um CHF 7'665.00. Die Gesamtmiete an Immoos in der Höhe von CHF 259'620.00 für 9 Monate wurde budgetiert, wie auch die Weiterverrechnung an die Anschlussgemeinden von CHF 187'020.00.

Der Betrag für die Ersatzabgaben wurde um CHF 10'000.00 gesenkt und der Jahresrechnung 2024 angepasst.

Bestand Rechnungsausgleich per 31.12.2025: CHF 175'400.

2 Bildung

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 Bildung	2'901'010	693'690	2'605'920	639'350	2'641'859.66	575'901.10
Nettoaufwand		2'207'320		1'966'570		2'065'958.56

Kommentar: Der Betriebskostenbeitrag BTM für den Kindergarten steigt laut dem Budget der BTM und den Berechnungen der eigenen Schülerstatistik gegenüber der Rechnung 2024 um rund CHF 32'935.00 an.

Der Betriebskostenbeitrag BTM für die Primarstufe sinkt laut dem Budget der BTM und den Berechnungen der eigenen Schülerstatistik gegenüber der Rechnung 2024 um rund CHF 7'930.00.

Der Betriebskostenbeitrag OSZ Ins für die Oberstufe steigt laut dem Budget der OSZ Ins um rund CHF 329'490.00 gegenüber der Rechnung 2024. Der Grund dafür ist der Bau des neuen Oberstufenzentrum in Ins.

Die Kosten für besondere Massnahmen steigen ebenfalls weiter an.

Bei den Schulliegenschaften wurden das Betriebs- und Verbrauchsmaterial um CHF 5'000.00 erhöht. Die Abschreibungen sinken gegenüber der Rechnung 2024 um CHF 69'840.00 dies aufgrund der Änderungen der Gemeindeverordnung des Kantons Bern, in welcher die Abschreibungsdauer von 25 Jahren auf 33.33 Jahren angepasst wurde.

Auch der Beitrag an die Schulsozialarbeit erhöht sich um CHF 4'655.00 gegenüber der Jahresrechnung 2024.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	276'550	8'300	165'270	1'800	85'020.85	9'125.00
Nettoaufwand		268'250		163'470		75'895.85

Kommentar: Im Bereich übrige Kultur wurden die Beiträge an kulturelle Institutionen um CHF 1'800.00 erhöht.

Im Bereich Sport und Freizeit wurde der Betrag für Anschaffungen um CHF 2'795.00 erhöht. Ebenfalls wurde der Betrag für Heizmaterial, Strom, Wasser, Abwasser und Kehrriecht um CHF 4'195.00 erhöht. Der Unterhalt des Sportplatzes wurde um CHF 18'000.00 erhöht. Zudem sind CHF 40'000.00 für den Abbruch der Buvette budgetiert. Für die Miete des neuen Mehrzweckgebäudes wurde CHF 73'690.00 inkl. Nebenkosten budgetiert. Für die Swisscomantenne kann ein Ertrag von CHF 6'500.00 budgetiert werden.

Freizeit: Der Unterhalt der öffentlichen Plätze wurde um CHF 5'000.00 erhöht und der Aufwand für die interne Verrechnung wurde um rund CHF 18'000.00 erhöht.

4 Gesundheit

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 Gesundheit	250		850		251.9	
Nettoaufwand		250		850		251.9

Kommentar: Im Bereich Gesundheit fallen nur noch die Kosten für Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck an.

5 Soziale Sicherheit

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 Soziale Sicherheit	1'815'545	178'250	1'791'130	190'000	1'622'377.03	187'915.21
Nettoaufwand		1'637'295		1'601'130		1'434'461.82

Kommentar: Für die Berechnung der Lastenausgleichsbeiträge steht der Gemeinde die Finanzplanungs-hilfe des Kantons zur Verfügung. Da diese Beiträge von der Einwohnerzahl abhängig sind und im nächsten Jahr mit steigender Einwohnerzahl gerechnet wird, erhöhen sich die Lastenausgleichsbeiträge an den Kanton.

Der Lastenausgleichsbeitrag für Ergänzungsleistungen der AHV/IV beträgt CHF 392'080.00 (Vorjahresrechnung CHF 386'085.00).

Aufgrund der Berechnung ergeben sich CHF 8'450.00 in den Lastenausgleich Familienzulagen (Vorjahresrechnung CHF 5'724.00).

Der Gemeindeanteil Lastenausgleich Sozialhilfe beträgt CHF 1'079'910.00 (Vorjahresrechnung CHF 926'329.65).

Bei den Betreuungsgutscheinen wurde der Betrag gegenüber dem Budget 2025 wieder gesenkt und der Jahresrechnung 2024 angepasst.

Der Beitrag für den Regionalen Sozialdienst Erlach ist um rund CHF 20'340.00 gegenüber der Jahresrechnung 2024 gestiegen.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	620'700	169'950	611'285	119'790	550'803.76	117'599.55
Nettoaufwand		450'750		491'495		433'204.21

Kommentar: Gemeindestrassen: Bei den Löhnen wurde ein Betrag für den Ersatz und die Einarbeitungszeit aufgrund der Pensionierung von unserem langjährigen Werkhofmitarbeiter Arthur Peter berücksichtigt.

Beim Unterhalt der Strassen wurden CHF 50'000.00 weniger budgetiert. Dafür wurden für den Unterhalt des Gebäudes und der Einrichtungen CHF 30'000.00 budgetiert. Die Beiträge für die internen Verrechnungen wurden auch hier angepasst.

Der Gemeindeanteil an den öffentlichen Verkehr beträgt CHF 138'420.00 (Vorjahresrechnung CHF 131'254.80).

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'416'420	1'283'480	1'473'575	1'347'205	1'235'331.93	1'147'164.16
Nettoaufwand		132'940		126'370		88'167.77

Kommentar: Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen (SF) Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfall haben keine Auswirkungen auf das Ergebnis des Allgemeinen Haushaltes.

SF Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst mit einem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 24'980.00 ab. Das Verwaltungsvermögen wird insgesamt mit CHF 20'065.00 abgeschrieben. Dieser Aufwand kann aus dem Werterhalt entnommen werden. Die Einnahmen aus Anschlussgebühren wurden mit CHF 70'000.00 budgetiert und werden in den Werterhalt eingelegt (Verrechnung mit Einlage in Werterhalt nach Wiederbeschaffungswerten). Die Werterhaltungskosten betragen total CHF 75'875.00, davon werden 60 % (CHF 45'525.00) eingelegt. Die Tarife für Grundgebühren und Verbrauchsgebühren verändern sich nicht und wurden analog dem Vorjahr budgetiert. Der Ertragsüberschuss fliesst in das Eigenkapital der Wasserversorgung.

SF Abwasserentsorgung

Im Bereich der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung wird mit einem Ertragsüberschuss von CHF 36'445.00 gerechnet. Das Verwaltungsvermögen wird insgesamt mit CHF 109'815.00 abgeschrieben. Dieser Aufwand kann aus dem Werterhalt entnommen werden. Die Einnahmen aus Anschlussgebühren wurden mit CHF 70'000.00 budgetiert und werden in den Werterhalt eingelegt (Verrechnung mit Einlage in Werterhalt nach Wiederbeschaffungswerten). Die Werterhaltungskosten betragen total CHF 280'690.00, davon werden 60 % (CHF 168'414.00) eingelegt. Es kann mit steigenden Gebühreneinnahmen gerechnet werden. Der Ertragsüberschuss fliesst in das Eigenkapital der Abwasserentsorgung.

SF Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'470.00 ab. Der Ertragsüberschuss wird in das Eigenkapital der Abfallentsorgung eingelegt.

In der Funktion Umweltschutz und Raumordnung gibt es sonst keine nennenswerten Abweichungen im Vergleich zum Budget 2025.

8 Volkswirtschaft

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 Volkswirtschaft	117'910	95'400	119'895	86'800	105'609.52	102'060.18
Nettoaufwand / Nettoertrag		22'510		33'095		3'549.34

Kommentar: In der Landwirtschaft sind CHF 40'000 für den Unterhalt von Flurwegen budgetiert. Es wurden Abschreibungen in der Höhe von CHF 6'000.00 budgetiert. Die internen Verrechnungen wurden angepasst. Der Unterhalt für den Wald und das Forsthaus wurde um CHF 15'000.00 gesenkt. Die Einnahmen für den Verkauf von Holz um CHF 7'200.00 erhöht.

9 Finanzen und Steuern

	Budget 2026		Budget 2025		Jahresrechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 Finanzen und Steuern	473'550	6'547'885	602'830	6'237'085	1'671'655.66	6'819'579.86
Nettoertrag	6'074'335		5'634'255		5'147'924.20	

Kommentar: Die Berechnung der Einkommens- und Vermögenssteuern beruhen auf einer Zunahme der Einwohnerzahl sowie einer Zuwachsrate von 2.0 % beim Steuerertrag 2026 ohne Korrekturen Vorjahre (Einkommenssteuer und Vermögenssteuer). Die Steueranlage beträgt 1.79 Einheiten. Die Basis bildet die Finanzplanungshilfe des Kantons sowie die Hochrechnungen auf Basis der 1. und 2. Steuerrate des aktuellen Steuerjahres. Die übrigen Steuererträge stützen sich auf Durchschnittswerte der Vorjahre.

Die Einnahmen bei den Steuern der juristischen Personen wurden aufgrund von Erfahrungswerten aus den Vorjahren budgetiert. Der Steuerertrag ist aufgrund von jährlichen Schwankungen schwierig abzuschätzen. Hier wurde mit dem Durchschnitt der letzten fünf Jahren, ohne Berücksichtigung der Korrekturen und Nachträge Vorjahre, gerechnet. Die Steueranlage beträgt ebenfalls 1.79 Einheiten.

Ebenfalls schwierig zu budgetieren sind die Grundstückgewinne und Sonderveranlagungen. Der Ertrag aus Sondersteuern wurde gegenüber dem Budget 2025 um CHF 50'000.00 erhöht.

Im Bereich Liegenschaftssteuern wurde die Bautätigkeit berücksichtigt der Satz beträgt nach wie vor 1.2 ‰ vom amtlichen Wert.

Finanz- und Lastenausgleich: Die Berechnung der Lastenausgleichsbeiträge erfolgt aufgrund der Finanzplanungshilfe des Kantons. Der Gemeindeanteil für die neue Aufgabenteilung steigt von CHF 301'164.60 auf CHF 309'270.00. Dieser Anteil berechnet sich auf Basis der Einwohnerzahl. Auf Grund der gestiegenen Steuerkraft in den letzten drei Jahren erhält die Gemeinde 2026 einen tieferen Beitrag aus dem Lastenausgleich Disparitätenabbau; CHF 59'290.00.

Ertragsanteile übrige: Der Anteil direkte Bundessteuer wurde auf CHF 40'000.00 belassen.

Für die Verzinsung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten wurde der Betrag von CHF 116'800.00 eingesetzt.

2.4 Investitionen

Geplante Investitionen, welche den Berechnungen der Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) zugrunde liegen.

Allgemeiner Haushalt

Heizung Zivilschutzanlage	CHF	50'000
Sanierung Boden und Durschraum Zivilschutzanlage	CHF	50'000
Sanierung Spielflächen	CHF	40'000
Sanierung Chasseralstrasse Nord	CHF	20'000
Optimierung Durchlässe Stägmattekanal (Grenzgebiet Treiti)	CHF	50'000
Ortsplanungsrevision II	CHF	20'000
Bodenverbesserung Grosses Moos	CHF	429'000
Bodenverbesserung Obermoos	CHF	60'000
Subventionsbeiträge Bodenverbesserung Grosses Moos	CHF	-61'000
Investitionsbeitrag Gugger Grosses Moos	CHF	-60'000

SF Feuerwehr

CHF

SF Wasserversorgung

Erschliessung der Parzelle 420 (Muttli)	CHF	55'000
Sanierung Chasseralstrasse Nord	CHF	100'000

SF Abwasserentsorgung

Einführung Trennsystem Nord - Muttliweiher	CHF	1'582'000
Erschliessung der Parzelle 420 (Muttli)	CHF	115'000
Sanierung Chasseralstrasse Nord	CHF	100'000
ARA Ins, Investitionskostenbeitrag STEP Marin	CHF	50'000

SF Abfallentsorgung

CHF

Nettoinvestitionen

CHF 2'600'000

3 Ergebnis

3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

3.1.1 Erfolgsrechnung

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	CHF	9'541'920	8'683'645	8'081'577.09
Total betrieblicher Ertrag	CHF	8'664'170	7'850'310	8'706'624.75
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-877'750	-833'335	625'047.66
Finanzaufwand	CHF	138'980	263'280	130'281.14
Finanzertrag	CHF	207'630	177'480	232'173.79
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	68'650	-85'800	101'892.65
Operatives Ergebnis	CHF	-809'100	-919'135	726'940.31
Ausserordentlicher Aufwand	CHF		0	1'198'407.19
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	444'930	559'200	509'137.46
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	444'930	559'200	-689'269.73
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-364'170	-359'935	37'670.58

3.1.2 Investitionsrechnung

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Investitionsausgaben	CHF	2'721'000	3'864'000	8'010'205.69
Total Investitionseinnahmen	CHF	-121'000	-135'000	-322'779.00
Nettoinvestitionen	CHF	2'600'000	3'729'000	7'687'426.69

3.1.3 Finanzierungsergebnis

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Selbstfinanzierung:				
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-364'170	-359'935	37'670.58
Abschreibung Verwaltungsvermögen	33 +	537'570	690'115	587'964.53
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	238'415	234'415	213'939.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	-196'765	-167'105	-70'124.52
WB Darlehen VV	364 +	0	0	0.00
WB Beteiligungen VV	365 +	0	0	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	61'000	67'000	0.00
Zusätzliche Abschreibungen	383 +	0	0	0.00
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	0	0	1'198'407.19
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	-444'930	-559'200	-509'137.46
Selbstfinanzierung		-168'880	-94'710	1'458'719.32
Nettoinvestitionen:				
Ergebnis Investitionsrechnung (gem. Ziff. 3.1)		2'600'000	3'729'000	7'687'426.69
Finanzierungsergebnis				
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		-2'768'880	-3'823'710	-6'228'707.37

Das Finanzierungsergebnis zeigt auf, in welchem Umfang die geplanten Investitionen durch selber erwirtschaftete Mittel gedeckt werden können, oder mittels Fremdmittel finanziert werden müssen.

3.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	CHF	7'731'120	7'170'435	6'724'200.10
Total betrieblicher Ertrag	CHF	6'776'775	6'235'235	7'313'477.18
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-954'345	-935'200	589'277.08
Finanzaufwand	CHF	128'480	258'180	130'251.14
Finanzertrag	CHF	206'830	177'180	230'243.79
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	78'350	-81'000	99'992.65
Operatives Ergebnis	CHF	-875'995	-1'016'200	689'269.73
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0	0	1'198'407.19
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	444'930	559'200	509'137.46
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	444'930	559'200	-689'269.73
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-431'065	-457'000	0.00

Kommentar: Das budgetierte Defizit des allgemeinen Haushaltes (Steuerhaushalt) von CHF 431'065.00 kann dem Bilanzüberschuss entnommen werden. Bestand per 31.12.2025: CHF 3'425'500.00.

3.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	CHF	411'085	445'195	335'705.28
Total betrieblicher Ertrag	CHF	435'565	457'810	417'788.68
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	24'480	12'615	82'083.40
Finanzaufwand	CHF	0	0	0.00
Finanzertrag	CHF	500	200	770.00
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	500	200	770.00
Operatives Ergebnis	CHF	24'980	12'815	82'853.40
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0	0	0.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	CHF	24'980	12'815	82'853.40

Kommentar: Das positive Ergebnis von CHF 24'980.00 wird in die Reserve eingelegt. Bestand per 31.12.2025: CHF 650'000.
Bestand Werterhalt per 31.12.2025: 539'600.

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	CHF	682'870	681'260	613'028.13
Total betrieblicher Ertrag	CHF	729'815	765'795	603'528.44
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	46'945	84'535	-9'499.69
Finanzaufwand	CHF	10'500	5'100	0.00
Finanzertrag	CHF	0	0	1'110.00
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	-10'500	-5'100	1'110.00
Operatives Ergebnis	CHF	36'445	79'435	-8'389.69
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0	0	0.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	CHF	36'445	79'435	-8'389.69

Kommentar: Das positive Ergebnis von CHF 36'445.00 wird in die Reserve eingelegt. Bestand per 31.12.2025: CHF 920'500.
Bestand Werterhalt 31.12.2025: CHF 3'169'600.

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

		Budget 20256	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	CHF	105'300	106'905	96'766.86
Total betrieblicher Ertrag	CHF	110'470	116'470	109'050.35
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	5'170	9'565	12'283.49
Finanzaufwand	CHF	0	0	30.00
Finanzertrag	CHF	300	100	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	300	100	-30.00
Operatives Ergebnis	CHF	5'470	9'665	12'253.49
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0	0	0.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	CHF	5'470	9'665	12'253.49

Kommentar: Das positive Ergebnis von CHF 5'470.00 wird in die Reserve eingelegt.
Bestand per 31.12.2025 CHF 76'100.

4 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Müntschemier hat das vorliegende Budget 2026 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 16. Oktober 2025 beraten und verabschiedet und beantragt der Gemeindeversammlung:

- Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,79 Einheiten.
- Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.2 ‰
- Das Budget 2026 wird mit einem Gesamtaufwandüberschuss von CHF 364'170.00 genehmigt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt), Aufwandüberschuss	CHF	-431'065.00
SF Wasserversorgung, Ertragsüberschuss	CHF	24'980.00
SF Abwasserentsorgung, Ertragsüberschuss	CHF	36'445.00
SF Abfallentsorgung, Ertragsüberschuss	CHF	<u>5'470.00</u>
Gesamtergebnis Gemeinde, Aufwandüberschuss	CHF	-364'170.00

Traktandum 3

Kreditabrechnung: Sanierung Neuengasse

Orientierung

Ausgangslage

Gemäss Artikel 109 der Gemeindeverordnung ist über jeden Verpflichtungskredit nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Verpflichtungskredit beschlossen hat.

Der folgende Kredit konnte vom Gemeinderat abgerechnet werden und wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

Sanierung Neuengasse

Genehmigter Kredit, Gemeindeversammlung vom 19.05.2019	CHF	1'520'000.00
Genehmigter Kredit, Gemeinderatssitzung vom 10.06.2022 (Kompetenz Gemeinderat 10%, gem. Art. 18 Abs. 3 OgR)	CHF	152'000.00
Total Genehmigter Kredit	CHF	1'672'000.00
Ausgaben	CHF	-1'701'131.95
Kreditüberschreitung	CHF	29'131.95
Einnahmen	CHF	15'000.00

Aus der Verwaltung

Vorinformation Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf findet an folgenden Daten statt:

- **Samstag, 13. Dezember 2025**
- **Samstag, 20. Dezember 2025**

Jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr am Juraweg 5 (in der Halle von Herren Marcel, neben dem Entsorgungshof).

Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Feiertage wie folgt geschlossen:

vom Montag, 22. Dezember 2025 bis am Sonntag, 4. Januar 2026

Während dieser Zeit werden Post und E-Mails weiterhin bearbeitet. Das Telefon sowie der Schalter bleiben jedoch geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an info@muent schemesier.ch, damit wir Ihr Anliegen schnellstmöglich behandeln können.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeschreiberei, Finanzverwaltung und Bauverwaltung

Montag	08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten AHV-Zweigstelle

Montag	08.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, nach telefonischer Absprache, einen Termin ausserhalb der Öffnungszeiten zu vereinbaren. Sollte aus gesundheitlichen Gründen der Gang ins Gemeindehaus nicht möglich sein, bieten wir auf Anfrage auch einen Hausdienst an.

Personelles

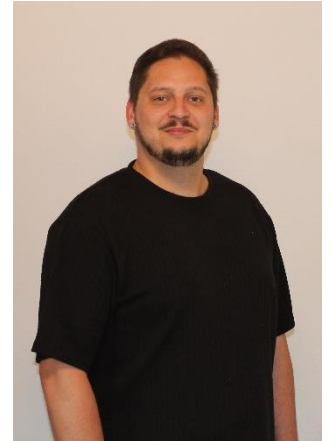
Massimo Jampen, Verwaltungsangestellter seit 15. August 2025

Ich bin 28 Jahre alt und lebe zusammen mit meiner Freundin im Mösliacker in Biel. Wie es mein Name schon verrät, bin ich schweizerisch-italienischer Doppelbürger und meine Wurzeln stammen aus Müntschemier. Mein Grossvater hat sich in seinen jungen Jahren dazu entschieden, sein Leben in Safnern fortzuführen. Dort bin ich auch aufgewachsen und freue mich jetzt, einen Bezug zu meinem Heimatort aufbauen zu können.

In meiner Freizeit treffe ich gerne meine Freunde, um Sport zu treiben. Ball und Racket sind bei uns Programm. Wir spielen gerne Tennis, Padel, Squash oder Badminton. Alternativ treffen wir uns zum Grillieren oder zu einem kühlen Getränk am See. Im Winter bin ich häufig im Eisstadion als Zuschauer anzutreffen.

Beruflich habe ich ursprünglich Koch gelernt. Im Juli dieses Jahres habe ich zusätzlich noch meine zweite Ausbildung als Kaufmann EFZ abgeschlossen. Ich konnte während insgesamt fast fünf Jahren sehr wertvolle Erfahrungen innerhalb der zweisprachigen Stadtverwaltung in Biel sammeln. Das Arbeiten innerhalb einer Verwaltung bereitet mir sehr Freude. Es ist sehr abwechslungsreich und der Kontakt mit den Menschen erfüllt mich sehr. Als Person sehe ich mich als sehr aufgestellt und begeisterungsfähig. Ich bin stets gut gelaunt und immer bereit zu helfen.

Ich wurde bereits herzlich vom Team der Gemeindeverwaltung in Empfang genommen und freue mich darauf die Einwohner*innen von Müntschemier mehr und mehr kennenlernen zu dürfen.



Post

Briefeinwurf Treitengasse 15

Im Rahmen der Hausfassadensanierung der Liegenschaft Treitengasse 15 wird die Post ab Mitte Februar 2026 den dort montierten Briefeinwurf entfernen.

Da die Anzahl der aufgegebenen Briefe in den letzten Jahren kontinuierlich rückläufig ist, hat die Post die Nutzung (Füllmenge) des Briefeinwurfs sowie die weiteren Briefeinwurfstandorte in der Gemeinde Müntschemier überprüft. Es wurde beschlossen, den Briefeinwurf nach Abschluss der Fassadensanierung nicht wieder anzubringen.

Weitere Briefeinwurfstandorte:

- Kerzersstrasse (Volg)
- Bahnhofplatz